



WEHRDIENST – JA ODER NEIN? · UNTERRICHTSREIHE VON DR. BEATE STRÄTER

# Kompetenzübersicht

*Kompetenzbezug je Unterrichtsstunde (Entwurf des neuen Kernlehrplans Evangelische Religionslehre, Sek. II)*

**Autorin der Unterrichtsreihe:** Dr. Beate Sträter, Schulreferentin, Bonn

**Redaktionelle Überarbeitung:** September 2026



Diese Übersicht ordnet jeder Unterrichtsstunde die im Entwurf des neuen Kernlehrplans (Fassung für die Verbändebeteiligung, voraussichtliches Inkrafttreten Herbst 2027) vorgesehenen Kompetenzerwartungen zu. Formatierung und Terminologie folgen demselben Aufbau wie im Materialanhang und in der Modulübersicht dieser Reihe, damit die drei Dokumente als zusammengehöriges Paket gelesen werden können.

## Module im Überblick

| Modul                          | Zentrales Inhaltsfeld                                           | Inhaltlicher Schwerpunkt                  |
|--------------------------------|-----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| <b>Modul 1 · Stunden 1–3</b>   | Verantwortliches Handeln                                        | Positionierung in ethischen Konflikten    |
| <b>Modul 2 · Stunden 4–9</b>   | Verantwortliches Handeln                                        | Positionierung in ethischen Konflikten    |
| <b>Modul 3 · Stunden 10–12</b> | Das Evangelium von Jesus Christus /<br>Verantwortliches Handeln | Orientierung am Reden und Handeln<br>Jesu |
| <b>Modul 4 · Stunden 13–14</b> | Verantwortliches Handeln                                        | Positionierung in ethischen Konflikten    |



## Modul 1 · „Neuer Wehrdienst“ – Informationen und Positionierung (Stunden 1–3)

*Hinweis: Für die drei Stunden dieses Moduls weist die Vorlage übergeordnete, für das gesamte Modul geltende Kompetenzerwartungen aus, statt sie einzeln auf die Stunden 1, 2 und 3 zu verteilen.*

### Stunden 1–3: Vorwissen klären, Rechtslage klären, Werbung/Rollenbilder analysieren

**Inhaltsfeld:** Verantwortliches Handeln – Inhaltlicher Schwerpunkt: Positionierung in ethischen Konflikten.

**Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler erläutern Fragen nach Grund, Sinn und Ziel des Lebens sowie der eigenen Verantwortung; beschreiben religiös bedeutsame ethische Herausforderungen in der individuellen Lebensgeschichte sowie in unterschiedlichen gesellschaftlichen Handlungsfeldern; benennen zu (digitaletischen und weiteren) aktuellen ethischen Konfliktthemen individuelle und soziale Herausforderungen.

**Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler verwenden im Rahmen einer kritischen Bewertung analoge und digitale Medien sowie generative KI zur Informationsbeschaffung und Meinungsbildung bei religiös relevanten Themen.



## Modul 2 · Ethische Entscheidungsfindung und Gewissen (Stunden 4–9)

### Stunden 4–5: Was ist das Gewissen?

**Inhaltsfeld:** Verantwortliches Handeln – Schwerpunkt: Positionierung in ethischen Konflikten.

**Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler benennen zu (digitaletischen und weiteren) aktuellen ethischen Konfliktthemen individuelle und soziale Herausforderungen.

### Stunde 6: Mein Gewissen

**Handlungskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler legen zu anthropologischen und ethischen Fragestellungen eigene Positionen dar.

### Stunde 7: Woher wissen wir, was „gut“ ist? – Schritte ethischer Urteilsfindung

**Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler stellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener religiöser und weltanschaulicher ethischer Argumentationsmuster und der sich daraus ergebenden Handlungsoptionen dar.

**Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler bewerten unterschiedliche Ansätze und Formen theologischer und ethischer Argumentation.

### Stunden 8–9: Krieg und Gewaltanwendung – (Wann) ist das legitim?

*Hinweis: Für diese Doppelstunde weist die Vorlage keine gesonderte Kompetenz aus; sie vertieft die in Stunde 7 genannten Sach- und Urteilskompetenzen.*



## Modul 3 · Christliche, jüdische und muslimische Positionen zu Krieg und Frieden (Stunden 10–12)

### Stunde 10: Was kann aus einer christlichen Haltung zum Dienst an der Waffe gesagt werden?

**Inhaltsfeld:** Das Evangelium von Jesus Christus – Schwerpunkt: Orientierung am Reden und Handeln Jesu.

**Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler erläutern die sich für Christinnen und Christen aus der Reich-Gottes-Botschaft Jesu ergebenden Lebensorientierungen und Hoffnungsperspektiven, auch unter Einbezug von Genderaspekten.

**Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler beurteilen individuelle und soziale Folgen der Reich-Gottes-Botschaft in Geschichte und Gegenwart anhand konkreter Beispiele.

### Stunde 11: Gibt es eine evangelische Position zu Krieg und Frieden?

*Hinweis: Für diese Stunde weist die Vorlage keine gesonderte Kompetenz aus; sie vertieft die Kompetenzen aus Stunde 10.*

### Stunde 12: Abrahamische Religionen zu Krieg und Frieden (jüdische und muslimische Positionen)

**Inhaltsfeld:** Verantwortliches Handeln.

**Handlungskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler treten mit anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen in einen respektvollen Dialog.

**Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler stellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener religiöser und weltanschaulicher ethischer Argumentationsmuster und der sich daraus ergebenden Handlungsoptionen dar.



## Modul 4 · Eine eigene Haltung finden (Stunden 13–14)

### Stunde 13: Stimmen zu Wehrdienst und militärischer Gewalt

**Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler erläutern Beiträge christlicher Personen und Institutionen in der gesellschaftlichen Diskussion zu aktuellen ethischen Konflikten; stellen Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener religiöser und weltanschaulicher ethischer Argumentationsmuster und der sich daraus ergebenden Handlungsoptionen dar.

**Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler beurteilen Positionen im Kontext aktueller ethischer Konfliktthemen; beurteilen theologische und anthropologische Aussagen in einer christlich begründeten Ethik in Bezug auf aktuelle ethische Konfliktthemen.

### Stunde 14: Und jetzt? Eine eigene Position formulieren

*Hinweis: Für die Abschlussstunde weist diese Stunde keine gesonderte Kompetenz aus; sie führt die Kompetenzen aus Stunde 13 in der eigenen Urteilsbildung zusammen.*